

**D125 Pseudogley und Gley-Pseudogley aus lösslehmreichen Fließerden auf toniger Buntsandstein-Fließerde****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	d-S08	
<b>Flächenanteil</b>	70–80 %	
<b>Nutzung</b>	vorwiegend Grünland, selten Unland, vereinzelt Wald	
<b>Relief</b>	abflussträge flache Muldentäler und Senken auf der Buntsandstein-Hochfläche	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley, stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund, und Gley-Pseudogley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage), untergeordnet auch Lösslehm auf toniger Fließerde (Basislage) aus Material des Oberen Buntsandsteins (überwiegend Plattensandstein-Formation)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Ls2,Gr0–3	3–5 dm
	Tu4–Lt2(Sl4–Ls3),Gr0–3	6–12 dm
	St3–T,Gr–fX2–5	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, stellenweise mäßig tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer Moder bis Rohhumus	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	stark humos
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b> LN	Wald	mittel sauer bis stark sauer
		stark sauer, stellenweise sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIIc3, LIIIc4, LIIIc2, LIIIb4	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

stellenweise Stagnogley; bei Grundwassereinfluss Pseudogley-Gley und Gley-Stagnogley sowie, vereinzelt, Quellengley und Gley

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (220–340 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (120–170 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	sehr gering bis gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (200–250 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.00	Wald: 2.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

Vorkommen auf der Buntsandstein-Hochfläche bei Mudau, Waldbrunn und Limbach: wechselfeuchte bis nasse Bodenverhältnisse durch Quellhorizonte und gehemmten Wasserabfluss infolge toniger, dichtgelagerter Fließerden im Unterboden